



Im Rahmen des Projektes „Gyapa Improved Cook Stoves in Ghana“ werden ineffiziente Kochöfen durch effiziente Holzkohlekoher ersetzt. Das Projekt umfasst sowohl die Herstellung als auch den Vertrieb der sogenannten „Gyapa“-Kochöfen.

Viele Familien in Ghana nutzen für die Zubereitung von Mahlzeiten noch traditionelle und ineffiziente Kochöfen oder offene Feuer. Durch den Einsatz der effizienten Kochöfen werden Einsparungen beim Verbrauch von Holzkohle erzielt und somit wird auch die Entstehung von Treibhausgasemissionen verringert.

Das Projekt:

Das Projekt startete in zwei Regionen Ghanas und wird mittlerweile landesweit umgesetzt. Verantwortet wird das Kochofen-Projekt durch Relief International (RI) in Kooperation mit einer lokalen Organisation. Die Öfen sind mit einer Keramikschicht ausgestattet, die dazu beiträgt, die Hitze zu speichern und dadurch die Effizienz zu steigern. Tests haben gezeigt, dass die Gyapa-Kochöfen eine Kraftstoff-Effizienz von etwa 30% haben, wohingegen die traditionellen Kochöfen bei etwa 10-15% liegen. Holzkohle stellt für viele ghanaische Familien den Hauptkraftstoff zum Kochen dar. Durch den Einsatz der Gyapa-Kochöfen wird weniger Holzkohle benötigt, wodurch die Familien Geld sparen können.

Der Nutzen:

Neben dem reinen Klimaschutzeffekt trägt das Projekt zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) bei. Die von den Vereinten Nationen entwickelten 17 SDGs berücksichtigen alle drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung: wirtschaftliche, soziale und ökologische Einflüsse. Das hier beschriebene Projekt verringert die Treibhausgasemissionen durch die Verbreitung der brennstoffeffizienten Gyapa-Kochöfen. Darüber hinaus wird auch die Luftqualität in Innenräumen verbessert, da bei der Benutzung des Ofens weniger Rauch und Feinstaub entstehen, als bei Verwendung der herkömmlichen Kochöfen.



Portfolio

Soziales Engagement

Projektstandard

Gold Standard

Climate Security & Sustainable Development

Emissionsreduktion

Ca. 167.000 t CO₂e p.a.

Projektstatus

VER, zertifiziert

Projektstandort

Ghana

Sustainable Development Goals

